

Lehrerin wurde in den Ruhestand verabschiedet

36 Jahre war Petra Liebert an der Regelschule Wormstedt. Der Beruf hat ihr Spaß gemacht

Wormstedt. 36 Jahre hat Petra Liebert an der Regelschule Wormstedt gearbeitet. Jetzt genießt sie ihren wohlverdienten Ruhestand.

Wie Bernd Fröhlich, Lehrer an der Schule, mitteilte, wurde Petra Liebert am vergangenen Freitag verabschiedet. Schulleiterin Birgit Schnippa würdigte die Ruheständlerin als herausragende Lehrerin, die sich mit

ihrer Arbeit um den guten Ruf der Schule verdient gemacht habe. Lehrer, Schüler und auch die technischen Kräfte dankten der langjährigen Deutsch- und Kunstlehrerin mit Blumen und Geschenken für ihre Arbeit.

„Auch die Anwesenheit der technischen Kräfte der Schule, des Bürgermeisters der Gemeinde Saaleplatte Jörg Hammer sowie Roberto Töpfer vom Staatli-

chen Schulamt Weimar darf als Zeichen der Wertschätzung der Kollegin gesehen werden“, informierte Fröhlich.

„Der Lehrerberuf hat mir Spaß gemacht, auch wenn er einem in der Arbeit mit Kindern vieles abverlangt. Obwohl es in den 36 Jahren auch schwierige Zeiten gab, zum Beispiel als der Fortbestand der Schule in Frage stand, bin ich doch sehr dank-

bar, in diesem Kollegium Lehrerin gewesen zu sein, ein Kollegium, in dem eine vertrauensvolle, fast familiäre Atmosphäre herrscht“, sagte Petra Liebert in ihrer Dankesrede.

Langeweile wird wohl Petra Liebert kleinstes Problem sein. Denn Ehemann, Enkelin und viele Hobbys werden künftig ihren Tagesablauf bestimmen.



Petra Liebert wurde von ihren Schul-Kollegen verabschiedet.

Foto: Bernd Fröhlich